Helpup

3. Oktober 2025
60. Jahrgang - Nr. 17

MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP
Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Erfolgreicher Saisonstart in der Korbball-Bundesliga

Hochzeit war kein Hindernis

Zweimal konnten sich die Helpuper Bundesliga-Spielerinnen souverän durchsetzen.

Die Korbballerinnen der TuS Helpup starteten am Wochenende 27./28. September erfolgreich in die neue Bundesliga-Saison. In der Sporthalle des Niklas-Luhmann-Gymnasiums erkämpften sie zwei Siege, mussten aber auch eine knappe Niederlage hinnehmen.

Das Auftaktduell gegen den SV Schraudenbach stand unter besonderen Vorzeichen: Die Spielerin Lena Kramer (jetzt Amtenbrink) heiratete genau an dem Tag und die gesamte Mannschaft feierte mit. Da das Spiel nicht verlegt werden konnte, sprangen Spielerinnen aus den Verbandsliga-Mannschaften ein. Unter ihnen waren zahlreiche Nachwuchsspielerinnen. Sie konnten sich aber gegen das Team aus Schraudenbach bis zu den letzten Minuten behaupten. Die Begegnung endete denkbar knapp 7:8 (Halbzeitstand 4:4). „Dass wir in Helpup sehr erfolgreich Nachwuchsspielerinnen entwickeln, zeigt sich an genau diesen Tagen“, meinte Nicole Brieger, Vorstand der Korbballabteilung.

Am zweiten Tag griff dann die eigentliche Bundesligamannschaft höchst erfolgreich ins Geschehen ein. Zunächst traf die TuS Helpup auf die SpVgg Hambach. Beide Teams taten sich anfangs schwer. In der ersten Halbzeit kamen die Gastgeberinnen nur auf 1:0. In der zweiten Hälfte setzte sich die Helpup dann mit 3:1 durch.

Im Spiel gegen TSV Heidenfeld zeigten die Helpuperinnen ihr ganzes Können. Im temporeichen Angriffsspiel stand es zur Pause 4:4, am Ende durfte die heimische Mannschaft über einen verdienten 8:4-Erfolg jubeln. TuS Helpup belegt nun Rang zwei der Bundesliga Süd.

Spruch der Woche

Das Glück bevorzugt den, der darauf vorbereitet ist.

Louis Pasteur, franz. Chemiker (1822 – 1895)

Haase wird Landrat S. 2
Sicheres Dorffest S. 3
Hotel bleibt in Familie S. 4

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Auftakt“, meinte Nicole Brieger. „Unsere Verbandsliga-Spielerinnen haben eine starke Leistung gezeigt – das ist ein schönes Beispiel für gelebten Vereinszusammenhalt. Unsere Bundesligamannschaft hat gezeigt, dass sie in guter Form ist und auch in diesem Jahr mit ihr zu rechnen sein wird.“ Der nächste Spieltag führt die Helpuperinnen am 12. Oktober nach Bergrheinfeld, eine Gemeinde bei Schweinfurt in Unterfranken.

Ausflug zur Klimaerlebniswelt

Zu einem Besuch in der Klimaerlebniswelt in Oerlinghausen lädt der Verkehrs- und Verschönerungsverein ein. Der Ausflug ist für alle Altersgruppen geeignet. Die Klimaerlebniswelt Oerlinghausen ist die bundesweit erste erlebnispädagogische Einrichtung zum Thema Anpassung an den Klimawandel. Durch Erkenntnisse, durch Fühlen, Hören und Sehen wird der Besuch ein aktives Mitmacherlebnis.

Am Samstag, 25. Oktober, geht es mit dem Bus in Richtung Bergstadt. In der Klimaerlebniswelt wird die Gruppe einen Rundgang mit sachkundiger Führung unternehmen. Ferner ist ein gemeinsamer Ausklang geplant. Der Bus startet um 15 Uhr auf dem Karlsplatz.

Anmeldung und weitere Informationen beim VVV-Vorsitzenden Kamil Gorny, Tel. 05202 5055, E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

HEIZÖL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

SIEKMANN+KOCH
• ARAL Tankstelle
• KFZ Werkstatt
• Raststätte
Tel. 05202-4079
IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

Qualität hat einen Namen:
RADzfatz
Zweiradservice und Verkauf
Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

Drittstärkste Kraft

Die Initiative Oerlinghausen freut sich über den Ausgang der Kommunalwahl, bei der sie 13,89 Prozent der abgegebenen Stimmen erhielt. „Damit sind wir die drittstärkste Kraft in Oerlinghausen“, heißt es in einer Mitteilung. „Somit konnten wir im Vergleich zu 2020 unser Ergebnis nochmal deutlich um 4,27 Prozent steigern (2020: 9,17 Prozent). Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich für die vielen Glückwünsche und Zusprüche der vergangenen Tage bedanken. Sie haben uns bestärkt und motiviert, unseren Weg konsequent weiterzugehen und werden weitere Wege beschreiten, um zu informieren und aufzuklären.“

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Fr. 26.9.2025

SPD dankt für Vertrauen

„Die SPD bleibt die stärkste Kraft in der Bergstadt und konnte ihr Ergebnis von 31 Prozent im Vergleich zur Kommunalwahl 2020 stabil halten“, stellen die Sozialdemokraten fest. Besonders erfreulich sei, mit Peter Heepmann stelle die SPD weiterhin den Bürgermeister und konnte zudem mit Selina Sonnenberg und Thomas Jahn beide Kreistagsmandate gewinnen.

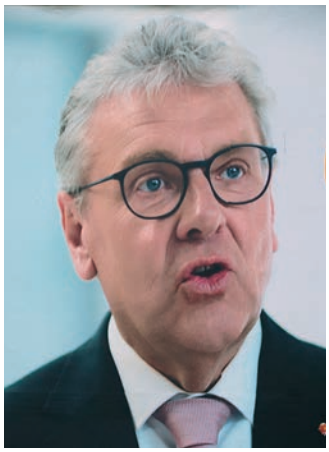
„Das ist das Resultat guter Politik und eines engagierten Wahlkampfs – und zugleich ein klarer Auftrag, unsere Arbeit mit ganzer Kraft fortzusetzen“, teilte Patrick Kissner, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Oerlinghausen, mit. Ein besonderer Dank gelte allen Wählerinnen und Wählern, die der SPD und ihren Kandidierenden ihr Vertrauen geschenkt haben. „Ihr Votum ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich. Wir werden uns weiterhin konsequent für eine positive und nachhaltige Entwicklung unserer Stadt einsetzen“, sagte Kissner. Für die SPD werden dem Rat der Stadt angehören: Andreas Berkemeier, Volker Neuhöfer, Sandra Neuber-Richeton, Reinhard Wollny, Ulrich Fillies, Patrick Kissner, Selina Sonnenberg, Susanne Schellhase, Angela Paporovic und Peter Jong.

BOSCH Service
DIE VOLLE POWER FÜR IHR AUTO
Plöger GmbH
Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 91 50-0
Werkstatt für alle(s)
• Wartung und Reparatur
• Alle Marken und Modelle
• Mechanik und Elektronik
• Benzin- und Dieselfahrzeuge
www.bosch-ploeger.de

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

„Schatz, warum liegt die Waage auf dem Müll?“ – „Die war böse.“

CDU stellt jetzt den Landrat


Meinolf Haase machte einen intensiven Wahlkampf.

Der neue Landrat in Lippe heißt Meinolf Haase (CDU). Bei der Stichwahl erreichte er 55,61 Prozent der Stimmen. Für Ilka Kottmann (SPD) votierten nur 44,39 Prozent. Der Wahlausgang markiert zugleich eine Trendwende. Denn das Amt hatte bislang Dr. Axel Lehmann (SPD) inne, der jedoch nicht erneut kandidierte. Die Wahlbeteiligung lag bei nur 38,12 Prozent.

Das Ergebnis zeichnete sich bereits im ersten Durchgang am 14. September ab. Zunächst stellten sich sechs Kandidaten zur Wahl. Haase kam auf 39,81 Prozent, Kottmann auf 29,06 Prozent der Stimmen. Für ein eindeutiges Ergebnis mit absoluter Mehrheit wurde ein zweiter Wahlgang notwendig, am 28. September reichte dann die einfache Mehrheit. Lippeweit fiel die Entscheidung zugunsten von Haase. Der Sechzigjährige aus Lügde war bislang als Fachbereichsleiter für Bevölkerungsschutz in der Kreisverwaltung tätig. Nur auf Oerlinghausen bezogen zeigte sich ein anderes Bild: Hier entschieden sich die Wählerinnen und Wähler deutlich für die Kandidatin der SPD (51,95 Prozent).

Für die erstmalig zehn im Kreistag vertretenen Parteien wurden 60 Sitze vergeben. Hier liegt die CDU mit 28,48 Prozent und 17 Sitzen vor der SPD mit 26,9 Prozent und 16 Sitzen. Die AfD wurde mit 16,78 Prozent zur drittstärksten Fraktion (zehn Sitze). Die Grünen folgen mit 11,72 Prozent (sieben Sitze). Die Linke erreichte 4,33 Prozent (drei Sitze), die FDP 4,11 Prozent (zwei Sitze). Mit jeweils einem Sitz sind Aufbruch C, 3,30 Prozent), UKTM (1,90 Prozent), Freie Wähler (1,18 Prozent) und Die Partei (0,88 Prozent) im Kreistag vertreten.

Amtsübergabe

Bei der Wahl zum Bürgermeister hat Peter Heepmann (SPD) im ersten Wahlgang die erforderliche absolute Mehrheit erreicht. Die Amtszeit dauert fünf Jahre und beginnt am 1. November. Zur Amtsübergabe am Donnerstag, 30. Oktober, ab 18 Uhr in der Mensa der Heinz-Sielmann-Schule, Weerthstraße 2, ist auch die Öffentlichkeit eingeladen.

»Cnaipen-Quiz« im KNUP

Das nächste »Cnaipen-Quiz« im KNUP findet am Freitag, den 17. Oktober statt. Ab 19 Uhr können Teams gebildet werden und um 19:30 Uhr startet das Quiz. Insgesamt acht Runden mit sechs Fragen erwartet die Teilnehmenden. Auch ein Musik-Quiz, ein Bild-Quiz und eine Runde Schätzfragen wird dazugehören. Für das Gewinner*innen-Team gibt es eine Runde Getränke auf das KNUP. Zusätzlich kann noch eine Kategorie für das nächste Quiz bestimmt werden. Alle weiteren Informationen finden sich auf der Website vom Soziokulturellen Zentrum Oerlinghausen: www.knup.org

Pilzwanderungen

Der Naturschutzbund (NABU) Oerlinghausen bietet Familien am Samstag, 11. Oktober, eine Wanderung mit Christoph Hoffmann an. Vorrangig geht es nicht um das Sammeln, sondern um Informationen zu essbaren und giftigen Pilzen. Treffpunkt 14 Uhr am „Holter Schloßkrug“, Schloßstraße 100, in SHS. Eine weitere Wanderung – für Erwachsene – startet am Samstag, 18. Oktober, um 14 Uhr an gleicher Stelle.

Mehr Sicherheit beim Dorffest

Zum Schutz der Besucher von öffentlichen Veranstaltungen mit erhöhtem Gefährdungspotential hat das nordrhein-westfälische Innenministerium die Vorgaben deutlich verschärft. So wurde ein Orientierungsrahmen herausgegeben, der bei der Vorbereitung von Veranstaltungen im Freien beachtet werden muss. Auch der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup (VVV) hat für das nächste Dorffest ein spezielles Sicherheitskonzept erstellt. „Die Stadtverwaltung hat unseren Entwurf mit ein paar kleinen Korrekturen genehmigt“, berichtete der VVV-Vorsitzende Kamil Gorny. „Unser Fest wird also stattfinden können, wenn auch mit einigem Mehraufwand.“ Gorny gab sich zuversichtlich, dass nun auch die Kreisverwaltung den Antrag bewilligen werde. „Das heißt, gern können die Wagenbauer schon in die Planung gegen“, sagte er. Wie üblich wird das Dorffest an den Pfingsttagen, also vom 22. bis 25. Mai 2026, stattfinden.

Ausverkaufte Lesung

Für ein volles Haus sorgte die Schriftstellerin Martina Bergmann, als sie in Asemissen im B-vier ihr neues Buch „Das Fräulein Buchhändlerin“ vorstellte. Die Helpuper Buchhandlung „Lesegarten“ mit Claudia Rottschäfer und Bärbel Kruel hatten gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Leopoldshöhe, Grita Behrens, die Erfolgsautorin eingeladen. Unter den 60 Gästen befanden sich auch etliche aus Helpup.

Die Handlung des Buches spielt zwar in den 1960-er Jahren, tatsächlich haben sich einige Ansichten in Bezug auf Frauen noch nicht wesentlich verändert, berichtete Bergmann, die früher eine Buchhandlung in Borgholzhausen besaß. So wurde sie von Kunden befragt, wo der Mann sei, der das alles bezahle. Übergriffige Mitarbeiter eines Geldinstituts informierten Bergmanns Vater über den Kontostand der Buchhändlerin.

Claudia Rottschäfer und Bärbel Kruel vom „Lesegarten“ und die Gleichstellungsbeauftragte Grita Behrens begrüßten die Bestsellerautorin Martina Bergmann (von links).

Projekt „Vierländereck“

Heute haben Oerlinghausen, Schloß Holte-Stukenbrock und Bielefeld-Sennestadt einen gemeinsamen Grenzpunkt. Früher trafen an diesem „Vierländereck“ die eigenständigen Grafschaften Ravensberg, Lippe und Rietberg sowie das Bistum Paderborn aufeinander. Mehrere Heimatvereine und Geschichtsinitiativen aus verschiedenen Kommunen arbeiten gegenwärtig daran, diesen Ort in Dalbke wiederzubeleben und touristisch sichtbar zu machen. Zu einem Vortrag über das Projekt lädt der Heimatverein Oerlinghausen am Dienstag, 7. Oktober, ab 18 Uhr ins Bürgerhaus, Tönsbergstraße 3, ein. Referent ist Thomas Kiper vom Sennestadtverein.

Gladiatoren in Aktion

Am Wochenende 11./12. Oktober sind im Archäologischen Freilichtmuseum Oerlinghausen Gladiatorenkämpfe zu erleben. Die Hamburger Gruppe „Lvdvs Nemesis“ ist zu Gast und demonstriert die römische Gladiatur. Zu den Waffengattungen zählen der massive Murmillo mit Schwert und schwerem Schild, der nahezu ungeschützte Retiarius mit Dolch, Netz und Vierzack und Thraex mit nur faustgroßem Schild. Die Kämpfe waren hochorganisierte Sportevents mit klaren Regeln. Auch Frauen kämpften in der Arena. Gemeinsam mit den Zuschauern wird kritisch reflektiert, was das antike Publikum an dem Blutspektakel so sehr faszinierte.

Konzert mit drei Bands

Am Samstag, 11. Oktober, kommen drei Bands ins KNUP: „Waumiau“ aus Düsseldorf, „Fatigue“ aus Berlin und „Disgusting News“ aus Bielefeld. Jede von ihnen bringt ihre eigene Spielart von Punkrock mit – vereint durch Wut, Haltung und den Willen, etwas zu bewegen. „Waumiau“ touren aktuell mit ihrem neuen Album „Good vibes only“ durch Deutschland – schnell, kantig, humorvoll und bissig. Die vierköpfige Band „Fatigue“ aus Berlin liefert rohe Gitarrenriffs, treibendes Schlagzeug, eingängige Refrains und eine feministische Botschaft. Ihr Sound bewegt sich zwischen Punkrock, Garage Punk und Grunge – energiegeladen und direkt. „Disgusting News“ stehen für kompromisslosen Hardcore-Punk. Mit ihrem aktuellen Album haben sie den aggressiven 80er-Hardcore um melodische Elemente erweitert und verwandeln Themen wie Antifaschismus und Feminismus in laute, wütende Hymnen. Um 19.30 Uhr ist Einlass, das Konzert beginnt um 20:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 bis 15 Euro. Weitere Infos: www.knup.org

Ableser gesucht

Für das Erfassen des Energie- und Wasserverbrauchs in Privathäusern suchen die Stadtwerke Oerlinghausen engagierte Personen zum Ablesen der Zähler. Erwartet werden Zuverlässigkeit, Kundenorientierung und Sorgfalt.
Bei Interesse eine E-Mail an bewerbung@sw-oe.de schicken.

Spitzenplatz und viel Lehrgeld

Einen erstklassigen Auswärtssieg konnte die 1. Damenmannschaft der Grester Sportkegler beim DSC Wanne-Eickel 2 mit 2.769:2.839 Holz und 0:3 Punkten verbuchen. Damit führt das Team mit Jana Lammert, Josephine Lammert, Katja Lemke und Christina Rähse jetzt die Tabelle der Landesliga B an.
Indessen unterlag die 2. Damenmannschaft auswärts gegen KSC AK 1882 Wuppertal. Lehrgeld musste auch die 1. Herrenmannschaft bei der Begegnung mit SK Mühlheim in der 2. Bundesliga zahlen. Beim KSC Neheim musste die 2. Herrenmannschaft ebenfalls eine Niederlage hinnehmen.

Lippe radelt

Bereits zum neunten Mal hat der Kreis Lippe am „Stadtradeln“, ins Leben gerufen vom Klima-Bündnis, teilgenommen. Drei Wochen lang haben 5.206 Personen in 363 Teams insgesamt 948.488 Kilometer zurückgelegt. „Alle Teilnehmenden haben sich dazu entschieden, umweltfreundlich mobil zu sein und haben einen Beitrag zum Klimaschutz geleistet“, sagt Landrat Dr. Axel Lehmann. Insgesamt wurden 156 Tonnen CO_2 eingespart. Das entspricht dem jährlichen CO_2-Fußabdruck von 15 Personen in Deutschland. Bei der Verlosung von Preisen konnte sich das Team „Tafel Leopoldshöhe/Oerlinghausen“ über Lippe-radelt-Flaschen freuen.

Das Hotel Mügge bleibt ein Familienbetrieb

Valerie, Vivien, Sonja und Manfred Steinmair (von links) gehen mit großem Elan an die neue Aufgabe.

„Onkel Walter würde sich riesig freuen, wenn er noch miterleben könnte, was aus seinem Haus geworden ist“, sagte Sonja Steinmair, geborene Mügge. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Manfred Steinmair hat sie das Hotel Mügge übernommen. Somit wird die Familientradition fortgeführt.
Vor 47 Jahren hat Walter Mügge das Hotel in Währentrup eröffnet. Das Restaurant galt seinerzeit als neuzeitlicher Gastronomiebetrieb – ebenso wie das Hotel „Zum Löwen“ in Sylbach. Daraus hatte sich ein wahrer Wettbewerb entwickelt. „Jeder wollte besser, schöner, größer sein“, erinnerte sich Sonja Steinmair. „Doch jetzt besteht keinerlei Konkurrenz mehr.“ Denn seit August führt das Ehepaar Steinmair beide Hotels. „Die Häuser sind hinsichtlich Lage und Erscheinungsbild recht unterschiedliche Betriebe, doch verfolgen beide die gleiche Philosophie, denn der Gast ist König.“
Vor sieben Jahren ist Walter Mügge verstorben. 28 Jahre lang hat Gabriele Mügge mit ihrem Mann das Hotel geführt. Bevor sie sich jetzt in den Ruhestand verabschieden konnte, war sie froh, geeignete Nachfolger zu finden. Sonja Steinmair ist nicht nur die Nichte von Walter Mügge, sondern besitzt ebenso wie ihr Ehemann umfangreiche Erfahrungen in der Gastronomie. Die Töchter Vivien und Valerie haben ebenfalls ihr Interesse am Gastgewerbe entdeckt. Während Vivien nach einer Ausbildung zur Köchin den Abschluss als Fachfrau für Restaurant- und Veranstaltungsservice anstrebt, absolviert ihre Schwester ein duales Studium im Hotelmanagement.
Zum Glück habe sie „gutes, zuverlässiges und selbstständig arbeitendes Personal“, betonte Sonja Steinmair. Die Position der stellvertretenden Geschäftsleiterin hat Karina Hartmann übernommen. Die Hotelfachfrau stammt aus Oerlinghausen und ist nach mehreren beruflichen Stationen fachlich gut auf die

hilf auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst

. . . für Oerlinghausen und Umgebung

Grundpflege z. B.:
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z. B.:
- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen oder Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen:
- Hilfe im Haushalt / Wäsche / Einkäufen
- Betreuung / Gesellschaftsspiele / Spaziergänge

. . . **und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!**

Wir pflegen – Sie profitieren!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 63 81 | Fax 0 52 02 9 77 95 75 | **www.hilf-auf.de**

neue Aufgabe vorbereitet. In recht kurzer Zeit konnte die Renovierung erfolgen, berichtete sie. Mit Farbe, frisch bezogenen Stühlen, neuen Gardinen und moderner Dekoration wurden zeitgemäße Akzente gesetzt. Hartmann verwies auf die besondere Lage des Hotels und die hochwertige Küche. „Es soll ein Ort sein, an dem sich die Gäste willkommen fühlen können“, sagte sie. „Die ersten Wochen waren schon hervorragend.“

Energiekosten sparen

Zum Thema Gebäudesanierung bietet die Verbraucherzentrale NRW am Donnerstag, 9. Oktober, eine kostenfreie Beratung in der Klimaerlebniswelt Oerlinghausen an. Beginn ist um 17.30 Uhr. Unter dem Motto „Wer nichts verbraucht, muss sich um Energiekosten keine Sorgen machen“ informiert Energieberater Matthias Ansbach über Möglichkeiten das eigene Zuhause effizienter zu machen. Ein Schwerpunkt liegt auf unterschiedlichen Förderprogrammen.

Tag der offenen Tür

Welche Kita ist die richtige für mein Kind und mich? Welche Schwerpunkte interessieren mich? Wie melde ich mein Kind an? Was zeichnet diese Kita aus? Fragen wie diese werden am Tag der offenen Tür der AWO-Kita/Familienzentrum Helpup am Mittwoch, 29. Oktober, zwischen 14 und 16 Uhr beantwortet. Nach der Begrüßung können alle Interessenten die Einrichtung selbstständig erkunden.
In den Gruppen stehen die Fachkräfte bereit, um Fragen zu beantworten. Anmeldungen werden unter Tel. 05202 159962 oder per E-Mail (kita-helpup@awo-owl.de) erbeten.

AWO-Kita: Beratung und Bildung

Die AWO-Kita/Familienzentrum Helpup hat erneut ein Programm mit Beratungs- und Bildungsangeboten für Kinder und Erwachsene erstellt. Die Einrichtung an der Osterheide 22 möchte allen Interessenten ein abwechslungsreiches Angebot machen. Die Vielfalt des Programms macht die Zusammenarbeit mit zwölf Partnern möglich. Dazu zählen beispielsweise die Grundschule, Frühförderstellen und Bildungseinrichtungen. Die meisten Veranstaltungen sind kostenfrei.
Familien mit Kindern bis zu sechs Jahren richtet sich zum Beispiel in Erziehungs- und Beziehungsfragen beraten lassen. Jeden ersten Donnerstag wird ab 20 Uhr ein Austausch für Mütter angeboten. Wie Kinderkrankheiten mit natürlichen Hausmitteln gelindert werden, vermittelt ein Workshop am Donnerstag, 9. Oktober, ab 19 Uhr. „Lieblingszeit Entspannungstraining“ lautet ein Angebot für Eltern am Dienstag, 14. Oktober, bei dem verschiedene Techniken vorgestellt werden. Über Schulfähigkeit und „Wackelzahnpubertät“ wird am Dienstag, 4. November, informiert. Am 7. November können sich Erwachsene zu einem Kochabend mit türkischen Gerichten in der Kita treffen.
Am 14. November sind alle Familien zum traditionellen Laternenfest eingeladen. Ein Büchernachmittag steht am 21. November auf dem Programm. An Kinder ab vier Jahren richtet sich das Angebot „Eltern-Kind-Yoga“. Am 10. Dezember können Eltern gemeinsam mit ihren Kindern Plätzchen backen.
Im neuen Jahr geht ein Theaterprogramm auf unterhaltsame Weise der Frage nach „Eltern sein – ein Kinderspiel?“ Mehr Selbstbewusstsein wird am 5. Februar beim Programm „Stärken stärken“ vermittelt. Anmeldungen nimmt die Kita telefonisch unter 05202 159962 oder per E-Mail unter kita-helpup@awo-owl.de entgegen.

DESIGN für die WAND
300 verschiedene Tapeten vorrätig
Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60
farben PRÜSSNER
EIN HAUS VOLLER IDEEN

Auto Klinik Helpup
KFZ REPARATUR WERKSTATT
Andreas und Maik lassen das Herz Ihres Lieblings länger schlagen!

NÄVE UND MEIER GbR
KFZ-Reparaturen für alle Marken und Baujahre
HU- Vorbereitung und HU- Abnahme täglich im Haus
05202 9933099
Helpuper Straße 346
33818 Leopoldshöhe
kontakt@autoklinik-helpup.de

Basteln für Kinder

Die Kirche am Bahnhof Helpup lädt herzlich zu zwei kreativen Vormittagen für Kinder ein. Am Samstag, 11. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr basteln die Kinder bunte Drachen, am Samstag, 8. November, wird eine Vogelfutterstation gebaut. Eingeladen sind alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, Gebastelt wird in der KAB, Helpuper Straße 370, Leopoldshöhe. Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Kind. Eltern oder Begleitpersonen können gern dabei sein, müssen es aber nicht. Die Plätze sind begrenzt; eine Anmeldung unter www.tinyurl.com/basteln-helpup ist erforderlich.

Kegler danken den Sponsoren

„Schön, dass es noch Sponsoren für den Amateursport gibt“, heißt es in einer Mitteilung der Grester Sportkegler. „Die Sparkasse Lemgo und die Sparkasse Paderborn-Detmold gehen mit gutem Beispiel voran und haben die Grester Sportkegler bei der Anschaffung neuer Trikots unterstützt. Es handelte sich um 54 rote Trikots die mit dem Logo der Sparkassen beflockt wurden. Bei den nächsten Ligenspielen wird die Vereinskleidung für ein einheitliches Auftreten sorgen. Die Kegler freuen sich und sagen Danke!“

Bei der Übergabe der neuen Trikots.

100 Jahre Stadtrechte

Im Jahr 2026 jährt sich die Verleihung der Stadtrechte an Oerlinghausen zum 100. Mal. Der Rat ist der Ansicht, dass dieses bedeutende Jubiläum die Gelegenheit bietet, die Geschichte, Entwicklung und Identität unserer Stadt zu würdigen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Denn das Jahr sei eine einzigartige Chance, die Identifikation mit der Stadt zu stärken, Tradition und Gemeinschaft lebendig zu halten und Oerlinghausen als lebendige Bergstadt zu präsentieren.

Historischer Hintergrund: Am 1. April 1926 erhielt die Dorfgemeinde Oerlinghausen nach jahrzehntelangen Bemühungen die Stadtrechte. Damals zählte der Ort etwa 3.100 Einwohner. Heute umfasst die Stadt neben Oerlinghausen auch die Stadtteile Helpup, Lipperreihe und die Südstadt, die seit den 1960er Jahren die lebendige Stadtkultur prägen.

In der jüngsten Ratssitzung wurden die Pläne im Detail vorgestellt. Durch vielfältige digitale und analoge Aktionen soll ein neues Wir-Gefühl geschaffen sowie alle Einwohner aktiv eingebunden werden. Ab dem 1. April können Bürgerinnen und Bürger bis 30. Juni 2026 historische Fotos und Bilder einsenden. Die besten Beiträge erscheinen in einem Kalender für 2027, der beim Bergstadt-Advent verkauft wird. Gewinner erhalten Freiexemplare und Gutscheine.

Am 12. Juli von 10 bis 16 Uhr verwandelt sich der Rathausplatz beim Burgerbrunch in ein festliches „Wohnzimmer“ mit Kulinarik und Gemeinschaft. Unter dem Motto „BergstadtLiebe – Lieblingsorte in Oerlinghausen“ sind während der Sommerferien alle eingeladen, Fotos, Bilder oder Geschichten zu teilen. Die besten Beiträge werden online präsentiert und könnten in einem touristischen Printprodukt erscheinen. Zur Feier der 100 Jahre wird die Veranstaltungsreihe „Sommer in der Bergstadt“ ausgeweitet und findet an möglichst acht Donnerstagen auf dem Rathausplatz statt. Das Jubiläum wird durch eine lebendige Kampagne begleitet. Das Aktionslogo „100 Jahre Stadtrechte“ dient als visuelles Erkennungszeichen. Abschließend hieß es: „Wir freuen uns auf eine gemeinsame, erfolgreiche Feier.“

Auf dem Weserradweg unterwegs

Auf Einladung von Birgitt und Thomas Eikmeier vom befreundeten SC Oberbecksen begaben sich zehn Mitglieder des AMC Helpup nach Bad Oeynhausen. Nach dem Frühstück im dortigen Vereinsheim folgte die Gruppe dem Weserradweg über Porta Westfalica nach Minden. Hier besichtigten die Lipper den Nachbau der historischen Schiffmühle und erlebten mit, wie sich das Mühlrad mit einem Durchmesser von fünf Metern in Bewegung setzte. Nach der Rückfahrt wartete schon ein Grillbuffet auf die Gäste. AMC-Vorsitzender Wolfgang Hunke bedankte sich bei den Gastgebern. „Ich würde mich freuen, wenn bei einer Wiederholung im nächsten Jahr weitere Mitglieder und Gäste der Einladung zum Radfahren folgen würden“, sagte er.

In Bad Oeynhausen-Oberbecksen wurden die Gäste aus Helpup herzlich empfangen.

Das Informationsblatt „Helpup“ noch schneller und bequemer zu erhalten?
Die jeweils neueste Ausgabe steht auch digital bereit. Entweder den QR-Code mit der Handykamera abscannen oder den Link tinyurl.com/helpupblatt am Handy in den Browser eingeben.

Helpup-Blatt
WhatsApp-Kanal

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:	Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender), Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794, E-Mail: kamil.gorny@allianz.de
Redaktion:	Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355, E-Mail: pr-dinter@t-online.de
Anzeigen:	Dean Rempel, 33813 Oerlinghausen, Im Elkenkamp 6, Tel. 0176 62721509, E-Mail: dean.rempel@icloud.com
	Druck: InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800
„Helpup“ im Internet:	www.helpup.de